

**Teilhaberanträge.**

**Ich suche**

mich still und tätig  
an einigen größeren  
gutfundierten

**Verlags-  
unternehmungen**

zu beteiligen. Nur  
größere Objekte kom-  
men in Betracht.

Ich erbitte An-  
gebote, die ver-  
traulich behandelt  
werden.

**Walter Bangert,  
Hamburg.**

**Fertige Bücher.**

Auf die  
**unverantwortlich**

billigen Novemberpreise des  
buchhändl. Rundschreib. ab 20. 11.

**50% Zuschlag,**

fürs Ausland: Schweizer Franken.  
Betrifft: Alfred Leopold Müller,  
Deine gestaltende Seele und Dein  
Stil, und Neue Gedächtnisgesetze,  
Anwendung in Lehre und Leben.  
Dr. Martin Reinert, Große Sehner  
sozialer Zukunft. Henriette Grimm-  
Basel, Schlüsseljungfrau.

Für **„Die Geistesforschung“.**

Alexander Theodor Müller,

Leipzig-Eutritzsch.

Kommissionsverlag:

Paul Eberhardt, Leipzig.

**Adolph Fürstner,  
Berlin W 10.**

Schlüsselzahl ab 24. 11. 22:

**Sperntexte, Musikführer  
und Bücher 200  
Musikalien 300**

**Preiserhöhung!**

Wir erhöhen ab 1. Dezember 1922  
die Preise für den „Plutus“  
folgendermaßen:

**Vierteljährlich: ord. M. 800.—  
(bar M. 650.—) ab 4 Exem-  
plare M. 625.—.**

**Einzelheft: ord. M. 150.—  
(bar M. 100.—)**

**Sondervorzugspreis:** für Mit-  
glieder des Deutschen Bank-  
beamten-Vereins, der Vereinigung  
der leitenden Angestellten in  
Handel und Industrie und der  
Vereinigung von Oberbeamten  
im Bankgewerbe:

**vierteljährlich: ord. M. 650.—  
(bar M. 575.—).**

Auf Postabonnements vergüten  
wir M. 120.— für das Vierteljahr.  
Berlin W 62, Kleiststr. 21.

**Plutus-Verlag.**

Wir haben am 27. November

**Neue Preise**

festgesetzt und an das Sorti-  
ment Preislisten direkt versandt.  
Weitere stehen in 2—3 Expl.  
kostenlos zur Verfügung.

Verlag Strecker und Schröder,  
Stuttgart.

**Neue Preise**

sind ab heute festgesetzt. Preis-  
listen stehen auf Wunsch zur  
Verfügung.

Altona/Elbe, 15. Nov. 1922.

**Hammerich & Vesser Verlag.**



**Schlüsselzahl**

von heute ab

**300**

Ich schliesse mich hiermit bis auf weiteres der Schlüsselzahl  
des Börsenvereins an und werde in Zukunft besondere An-  
kündigungen der Schlüsselzahl nicht mehr vornehmen.

Dresden, den 24. November 1922

**Theodor Steinkopff**

Für unsere Verlagswerke gelten ab 15. XI. 1922  
folgende Grundzahlen:

Ghom-Jaksch, Die Tuberkulose.	Grundz. 8
D. v. Walter, Luther in Worms.	„ 0,50
D. Dr. Völker, Nietzsche, Schopenhauer R. Wagner.	„ 0,50
D. v. Walter, Die Kirche Deutsch- Österreichs.	„ 0,50
D. F. Wilke, Die ev. theol. Fakultät in Wien.	„ 0,50

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Für das hochvalutige Ausland 200<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, das mittel-  
valutige 120<sup>0</sup>/<sub>0</sub> T.-Z.,

für C. S. R. Ghom-Jaksch, Die Tuberkulose Kc. 40.

Wien-Breslau, Nov. 1922. **Emil Halm & Co.**

**Reichskanzler Cuno**

hat vor der „Vereinigung für staatswissenschaftliche Forschung“  
einen Vortrag über den „Friedensvertrag und die deutsche  
Schiffahrt“ gehalten, der als Heft 5 erschienen ist in der  
Sammlung

**Deutschlands Wiederaufbau**

G. 3. 0,2

**2 Probeexemplare mit 50%**

Wir empfehlen diese zeitgemäße Schrift, von der sich bei  
auffälligem Auslegen im Schaufenster jetzt leicht Partien  
absetzen lassen, dem besonderen Vertriebsinteresse des Sorti-  
mentsbuchhandels. Was der Verfasser über das in Frage  
stehende Problem sagt, ist das Ergebnis eines sachkundigen  
Beurteilers. Die Richtlinien, die er für Deutschlands  
Gesundung weist, sind neu und originell.

Berlin SW 68.

**L. S. Mittler & Sohn.**

